Absolute Drehgeber - Parallel

Vollwelle mit Servoflansch Optische Singleturn-Drehgeber 13 Bit

GA241 - Parallel



GA241 mit Servoflansch

Merkmale

- Drehgeber Singleturn / Parallel
- Optisches Abtastprinzip
- Auflösung: 13 Bit
- Servoflansch
- Kurzschlussfeste Gegentaktausgänge
- Ausgänge über Enable-Signal freischaltbar
- Permanente Stetigkeitsprüfung des Codeverlaufs

Technische Daten - elekt	risch
Betriebsspannung	1030 VDC
Verpolungsfest	Ja
Betriebsstrom ohne Last	≤60 mA (24 VDC)
Initialisierungszeit typ.	20 ms nach Einschalten
Schnittstelle	13 parallele Ausgänge
Funktion	Singleturn
Schrittzahl je Umdrehung	8192 / 13 Bit
Absolute Genauigkeit	±0,025 °
Abtastprinzip	Optisch
Code	Gray oder binär
Codeverlauf	CW/CCW über Anschluss codierbar
Eingänge	Steuersignale V/R inv. und Null STORE inv. ENABLE inv.
Ausgangsstufen	Gegentakt kurzschlussfest
Störfestigkeit	DIN EN 61000-6-2
Störaussendung	DIN EN 61000-6-4
Diagnosefunktionen	Eigendiagnose Stetigkeitsprüfung des Codes
Zulassung	UL-Zulassung / E63076

Technische Daten - mech	anisch
Baugrösse (Flansch)	ø58 mm
Wellenart	ø6 mm Vollwelle
Flansch	Servoflansch
Schutzart DIN EN 60529	IP 54 (ohne Wellendichtung), IP 65 (mit Wellendichtung)
Betriebsdrehzahl	≤10000 U/min (mechanisch) ≤6000 U/min (elektrisch)
Anlaufdrehmoment	≤0,015 Nm (+25 °C, IP 54) ≤0,03 Nm (+25 °C, IP 65)
Trägheitsmoment Rotor	14,5 gcm ²
Zulässige Wellenbelastung	≤20 N axial ≤40 N radial
Werkstoffe	Gehäuse: Aluminium Flansch: Aluminium
Betriebstemperatur	-25+85 °C -40+85 °C (optional)
Relative Luftfeuchte	95 % nicht betauend
Widerstandsfähigkeit	DIN EN 60068-2-6 Vibration 10 g, 16-2000 Hz DIN EN 60068-2-27 Schock 200 g, 6 ms
Masse ca.	250 g
Anschluss	Stecker M27, 21-polig Kabel 1 m

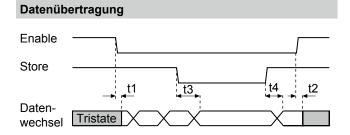
Absolute Drehgeber - Parallel

Vollwelle mit Servoflansch Optische Singleturn-Drehgeber 13 Bit

GA241 - Parallel

GA241. | Anschluss | C0 Stecker M27, 21-polig, axial | C1 Stecker M27, 21-polig, radial | 51 Kabel 21-adrig, 1 m, axial | 61 Kabel 21-adrig, 1 m, radial | | Betriebsspannung / Signale | 10 10...30 VDC / Gray Code Gegentakt | 12 10...30 VDC / Binär Code Gegentakt | | Flansch / Vollwelle | 1 Servoflansch / ø6 mm, IP 54 | B Servoflansch / ø6 mm, IP 65

d Kabel
Kabeldose M27, 21-polig, ohne Kabel (Z 132.001)
Kabeldose M27, 21-polig, 2 m Kabel (Z 132.003)
Kabeldose M27, 21-polig, 5 m Kabel (Z 132.005)
Kabeldose M27, 21-polig, 10 m Kabel (Z 132.007)
behör
Befestigungsexzenter einzeln (Z 119.006)
Montageglocke für Servoflansch-Drehgeber (Z 119.015)
Lagerflansch für Drehgeber mit Servoflansch (Z 119.035)
Federscheiben-Kupplung D1=6 / D2=10 (Z 121.C01)



Signalverlauf	Typ. Laufzeit	Zeit
Enable	t1/t2	60 µs
Store	t3/t4	60 µs

3 Irrtum sowie Anderungen in Technik und Design vorbehalter

Absolute Drehgeber - Parallel

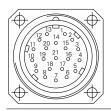
Vollwelle mit Servoflansch

Optische Singleturn-Drehgeber 13 Bit

GA241 - Parallel

Beschreibung	der Anschlüsse
UB	Betriebsspannung des Drehgebers.
GND	Masseanschluss des Drehgebers bezogen auf UB.
Ausgänge D0-D12	13 parallele Ausgangssignale.
DATAVALID inv	Diagnoseausgang. Bei Low-Pegel wird ein Fehler angezeigt. Achtung: Störimpulse müssen durch die Folgeelektronik ausgefiltert werden.
Nullsetzen	Nullsetzeingang zum Setzen eines Nullpunktes an jeder beliebigen Stelle innerhalb der programmierten Geberauflösung. Der Nullsetzvorgang wird durch ein High-Impuls ausgelöst und muss nach der Drehrichtungsauswahl (V/R) erfolgen. Für max. Störfestigkeit nach dem Nullsetzen an GND legen. Impulsdauer ≥100 ms.
V/R inv.	Vor-/Rück-Zählrichtungseingang. Unbeschaltet liegt dieser Eingang auf High. V/R invHigh bedeutet steigende Ausgangsdaten bei Drehrichtung der Welle im Uhrzeigersinn bei Blick auf den Flansch. V/R invLow bedeutet steigende Werte bei Drehung der Welle gegen den Uhrzeigersinn bei Blick auf den Flansch.
ENABLE inv.	Eingang zum Aktivieren der Ausgangstreiber. Bei Low-Pegel am Eingang werden die Ausgangstreiber aktiviert. Bei Anlegen von High-Potential (oder unbeschaltet), gehen die Ausgangstreiber in den hochohmigen Zustand (Tristate).
STORE inv.	Eingang zum Abspeichern von Ausgangsdaten. Bei Low-Pegel am Eingang werden die Daten des Drehgebers zwischen gespeichert. Bei Anlegen von High-Potential (oder unbeschaltet), werden die aktuellen Positionsdaten des Drehgebers an die Ausgangstreiber durchgeschaltet. Zum sicheren Auslesen der Daten im Binärcode muss diese Leitung benutzt werden.

Anschlussb	elegung	
Stecker	Aderfarben	Belegung
Pin 1	violett	Ausgang D0
Pin 2	weiss/braun	Ausgang D1
Pin 3	weiss/grün	Ausgang D2
Pin 4	weiss/gelb	Ausgang D3
Pin 5	weiss/grau	Ausgang D4
Pin 6	weiss/rosa	Ausgang D5
Pin 7	weiss/blau	Ausgang D6
Pin 8	weiss/rot	Ausgang D7
Pin 9	weiss/schwarz	Ausgang D8
Pin 10	braun/grün	Ausgang D9
Pin 11	braun/gelb	Ausgang D10
Pin 12	braun/grau	Ausgang D11
Pin 13	braun/rosa	Ausgang D12
Pin 14	grün/grau	_
Pin 15	blau	GND
Pin 16	blau/gelb	DATAVALID inv.
Pin 17	braun	V/R inv.
Pin 18	rosa	STORE inv.
Pin 19	rot	UB
Pin 20	rot/gelb	Nullsetzen
Pin 21	gelb	ENABLE inv.



Schaltpegel	
Steuereingänge	Eingangsschaltung
Eingangspegel High	>0,7 UB
Eingangspegel Low	<0,3 UB
Eingangswiderstand	10 kΩ

Parallelausgänge	Ausgangsschaltung Gegentakt kurzschlussfest
Ausgangspegel High	>UB -3,5 V (I = -20 mA)
Ausgangspegel Low	<0,5 V (I = 20 mA)
Belastung High	<-30 mA
Belastung Low	<30 mA
Tristate	<10 µA



Absolute Drehgeber - Parallel

Vollwelle mit Servoflansch Optische Singleturn-Drehgeber 13 Bit

GA241 - Parallel

Abmessungen

GA241 - Parallel

